



Spannende GV der Frauengemeinschaft Grosswangen

Am 26. Januar 2020 fand im Ochsen-Saal die 91. Generalversammlung der Frauengemeinschaft Grosswangen statt. Co-Präsidentin Sabina konnte knapp 140 Frauen begrüßen. Bevor der geschäftliche Teil startete, bekamen die Vereinsmitglieder in Genuss von volkstümlichen Klängen des Trachtenchors Grosswangen.

Begleitet mit dem Jahresmotto «entSPANNEND» wurden die Teilnehmenden durch die Traktanden geführt. 24 Neumitglieder wurden in den Verein aufgenommen. Die Frauengemeinschaft Grosswangen zählt aktuell 526 Vereinsmitglieder.

Die Vielfältigkeit der Frauengemeinschaft zeigte der Jahresrückblick von Co-Präsidentin Cécile Fischer. Grossen Anklang fanden die religiösen Anlässe wie der Weltgebetstag, die Maiandacht, die Wallfahrt nach Luthern-Bad und der Rorategottesdienst. Aktiv waren die Frauen bei zahlreichen Ausflügen wie der Vollmondwanderung, der Stadtführung in Luzern oder der Vereinsreise ins Emmental. Während des ganzen Jahres gab es weitere Angebote wie der Filmabend, Besuch beim Imker, Jodel-Crash-Kurs oder die Besichtigung des einheimischen Blachenherstellers Bieri Tenta. Kreativ tätigen konnten sich die Frauen beim Glasfusing-Kurs und beim Adventgesteck gestalten. Ein beliebter Treffpunkt ist das Kilbikafi an der Grosswanger Kilbi. Auch sind Yoga und Englisch seit Jahren beliebte Angebote. Sozial engagierte sich die Frauengemeinschaft beim Lotto im Betagtenzentrum Linde, bei der Adventsfeier für alle ab 60 sowie bei den über 160 Adventsbesuchen. Das 90-jährige Jubiläum wurde nicht gross, dafür mit vielen kleinen Aktivitäten und Aktionen gefeiert. So wurden sämtliche Untergruppen besucht, Kursleiterinnen mit kleinen Präsenten überrascht oder die Vereinsmitglieder an den verschiedenen Anlässen zu einem Kaffee oder Apéro eingeladen.

Interessant waren auch die Rückblicke der Untergruppen. So zeigte Cornelia Hodel vom Treff junger Eltern Bilder vom Osterhöck, dem Foxtrail, dem Hüterinnen-Anlass und der Eröffnung des Kinderhorts Balu am neuen Standort in der Dorfstrasse. Auch Spielgruppenleiterin Sandra Leupi zeigte in ihrem Bericht Fotos vom neuen Spielgruppenlokal sowie vom Grittibänz backen. 30 Kinder besuchen zurzeit das Mutter-Kind-Turnen. Einblick in eine solche Lektion erhielten die Anwesenden mit einem kurzweiligen Video.

Auf das neue Schuljahr gab einige personelle Wechsel bei den Untergruppen: Selina Hebeisen ist neu bei der Gruppe vom Weltgebetstag. Nach 5-jähriger Tätigkeit gab Christina Meyer ihr Präsidium beim Treff junger Eltern weiter an Cornelia Hodel. Für ihr tolles Engagement konnte sie ein Geschenk und den Sozialzeitausweis entgegennehmen. Neu im 5-köpfigen Team ist Nadine Limacher. Nach 7 Jahren demissionierte Jacqueline Bühler als Spielgruppenleiterin. Sie engagierte sich mit Leib und Seele für die Kinder im Wald und im Haus. Ebenfalls wurde Ludmilla Wiederkehr als Spielgruppenleiterin verabschiedet. Als Unterstützung bei der Waldspielgruppe ist neu Corinne Jimenez tätig.

Anschliessend erläuterte die Kassierin Gisela Wechsler die Vereinsrechnung 2019. Die meisten Ausgaben entstanden durch die sozialen Engagements in der Gemeinde. Die grösste Einnahmequelle neben den Mitgliederbeiträgen ist der Erlös des Kilbi-Kaffees. Die grosse Arbeit des 4-köpfigen OK-Teams zahlte sich einmal mehr aus.

Spannend wurde es beim Traktandum «Wahlen». Petra Fischer verlässt den Vorstand nach 3-jähriger Tätigkeit. Die ersten beiden Jahre war sie als Aktuarin aktiv und übernahm dann diverse Arbeiten. Dazu gehörten die Koordination der Kleider der Erstkommunikanten, die Organisation des Baby-Sitter-Kurses und die Reservation sämtlicher Räumlichkeiten. Für ihr grosses Engagement wurde sie mit einem Geschenk und einem grossen Applaus belohnt. Wer ihre Nachfolge antritt, wurde nicht gleich verraten. Mit jedem zusätzlichen Stichwort wurde die Auswahl möglicher Personen kleiner und die Spannung grösser. Mit einem herzlichen Applaus wurde dann Irene Gut in den Vorstand willkommen geheissen.

Inspiration konnten sich die Anwesenden anschliessend beim Ausblick auf die diesjährigen Aktivitäten holen. Entspannung verspricht Cécile Fischer beim Filmabend, Wellnessen sowie im Kochkurs oder Fingerringe-Workshop. Spannend soll die Vereinsreise ins Bundeshaus oder die Städtliführung in Willisau werden. Weitere spannende und entspannende Anlässe und Aktivitäten laden die Grosswanger Frauen zum Mitmachen und Teilnehmen ein.